

Ausgabe 2024/01

# Seite an Seite

Newsletter des Kreisverbandes Emmendingen

**„Das Deutsche Rote Kreuz steht fest an der Seite derer, die nach Deutschland migriert sind, ohne nach den Gründen zu fragen.“**



# Inhalt

## Vorwort



### Generalsekretariat



### Das ist neu

### Personal



KV

### Aktuelles Kreisverband



OV

### Aktuelles Ortsvereinen



### DRK sagt Danke



### Stellenanzeigen



### Termine und Sonstiges



### Emailabo & Redaktionsschluss

## Liebe Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Vorstände und Mitglieder der Ortsvereine,

ein neues Jahr hat wieder begonnen und hält neue Ereignisse bereit. Es gibt aber auch Themen, die uns weiterhin beschäftigen. Zum einen kämpfen wir immer noch um die Finanzierung der Rettungswache in Emmendingen. Hierfür haben wir Ministerin Marion Gentges eingeladen, damit sie sich ein Bild vor Ort machen konnte. Auch arbeiten wir daran, das neue Rettungsdienstgesetz im Rahmen des Beteiligungsprozesses mit zu gestalten.

Was uns in den letzten Wochen sehr beschäftigt hat, sind die jüngsten Ereignisse. Hierzu hat sich das DRK durch den Generalsekretär klar positioniert. Einen Beitrag dazu finden Sie auf den folgenden Seiten.

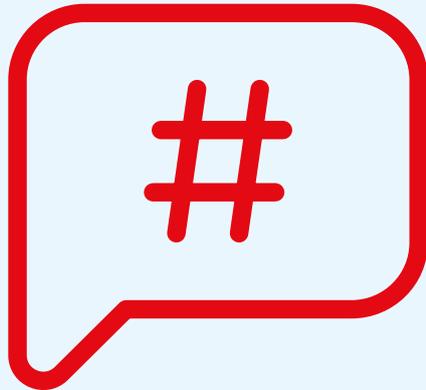
Es gibt aber auch Schönes zu berichten. So freue ich mich darüber, dass wir für den Kreisverband das Sabbatical einführen konnten. Auch wird der Fackellauf wieder durch den Landkreis gehen. Besonders beeindruckend ist es zu sehen, wie das Ehren- und Hauptamt Seite an Seite zusammenarbeitet. Hierfür möchte ich an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön aussprechen. Mehr dazu finden Sie im Newsletter.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen.

Herzliche Grüße

Alexander Breisacher  
*Kreisgeschäftsführer*





## Generalsekretariat

DRK-Generalsekretariat



©Mohammed Abed/AFP

Berlin, den 10.11.2023

**Aktuelle Informationen  
zur Situation in Israel und  
den Palästinensischen  
Gebieten**

Information des Generalsekretariats für die Gliederungen

[Weiterlesen](#)

Seite 1/9

# DRK-Webseiten – neue Version

## Was für die Ortsvereine wichtig ist:

### Letztes Jahr für den Typo3-Version 11-Support

Die Webseiten des Generalsekretariats werden zum Ende des Jahres auf Typo3 Version 12 umgestellt werden müssen. Die Umstellung betrifft alle Ortsvereine, die ihre Homepage über D&T pflegen und hosten lassen. Empfohlen wird vor der Umstellung eine Schulung zu den Neuerungen, da diese nicht selbsterklärend sind. Allerdings sollten nur Personen geschult werden, die schon mit Typo3 gearbeitet haben und damit vertraut sind. D&T bietet dreitägige Schulungen an. Im Kundenportal von D&T sind die Termine einsehbar. Der Kreisverband Emmendingen bietet allen Ortsvereinen eine Alternative hierzu an. Christiane Hoheisel aus der Öffentlichkeitsarbeit wird an der Schulung von D&T teilnehmen und kann danach für die Ortsvereine eine kompakte Kleinschulung dazu kostenfrei anbieten. Anmeldeungslinks für die Schulungen wird Christiane Hoheisel voraussichtlich im April per Email versenden.

### D&T gibt folgende Hinweise:

#### Was passiert mit älteren Versionen?

Immer, wenn ein neues DRKCMS kommt, muss ein altes gehen. Wenn Sie (noch) nicht auf das neue DRKCMS umsteigen wollen, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

#### Sie sind schon auf Rolling updates (automatische Updates) umgestiegen?

Aktuell ist der Umstieg auf das neue Design bis Ende 2024 noch optional. Sie können den Umstieg zu gegebener Zeit im Kundenmenü veranlassen. Wenn Sie nichts tun, bleibt Ihr DRKCMS zunächst ein TYPO3 CMS 11 mit bekanntem Layout und von D&T technisch aktuell gehalten.

Sowohl seitens TYPO3, als auch seitens der DRK Service GmbH werden Sicherheitsupdates und Fehlerkorrekturen noch bis Herbst 2024 bereitgestellt, so dass D&T bis Ende des Jahres 2024 noch Betrieb und Support sicherstellt. Zum Ende dieser Laufzeit wird voraus-

sichtlich automatisch eine Umstellung auf die dann aktuelle Version erfolgen.

#### Sie haben Semi-rolling updates aktiviert?

Kunden der Betriebsart „semi-rolling updates“ werden im Laufe des Jahres 2024 von D&T kontaktiert und D&T prüft eine mögliche Umstellung auf die Version 12. In den meisten Fällen ist das möglich, so dass sich Support und Betriebsgarantie auch in diesen Fällen automatisch verlängern wird.

#### Sie haben eine ältere Version?

Der Betrieb älterer Versionen ist für Sie und für D&T gleichermaßen problematisch: Für Sie, weil Sie veraltete Software einsetzen (Verstoß u.a. gegen DSGVO). Und für D&T, weil D&T bei Wartungsarbeiten, bei den internen Tools, aber auch im Support Rücksicht auf eine Version nehmen muss, die D&T selbst vielleicht gar nicht mehr so gut kennt.

Supporttickets sind generell kostenpflichtig. D&T garantiert keinen Betrieb mehr. Sollte es z.B. nicht vorhersehbare Probleme mit Ihrer alten Software-Version in Kombination mit einem Serverupdate geben, kann D&T nicht versprechen, dass die Version noch (fehlerfrei) läuft. Es gibt keine Updates mehr. Weder Sicherheitsupdates, noch funktionale Updates (z.B., um Probleme mit neuen Browsergenerationen zu lösen). In Ihrem eigenen Interesse ist ein Wechsel auf „rolling-updates“ also sinnvoll. Im Kundenmenü unter „Produkte“ > „DRKCMS“ > „Vorhandene CMS-Installationen“ können Sie unter „Betriebsart“ die Umstellung prüfen und veranlassen.

Sie haben noch ein TYPO3 CMS 7.6 im Einsatz? Bitte beachten Sie, dass D&T Upgrades auf die Version 9.5 (und dann im nächsten Schritt: Umstieg auf rolling updates und die aktuellen TYPO3-Versionen) auch nur noch verbindlich bis Jahresende 2023 anbieten wird. Ab 2024 wird D&T im Rahmen von Erweiterungsarbeiten der internen Infrastruktur diese (ebenfalls längst veraltete) Option zurückbauen.



# Fackellauf

Voraussichtlich **im Mai in der Woche nach Pfingsten** wird die Fackel wieder durch den Kreisverband Emmendingen wandern. Wer sich mit einbringen und sich daran beteiligen möchte, kann sich **bis zum 30. März** bei Christiane Hoheisel (Öffentlichkeitsarbeit) melden. Wir freuen uns, wieder dabei zu sein und das Licht eine Etappe in Richtung Solferino zu begleiten!

**#bepartofit**

**#seidabei**





## Das ist neu - Personal

### Wir begrüßen

#### **Rettungsdienst/Krankentransport**

Jäger, Jonathan

Giss, Artur

#### **Flüchtlingssozialarbeit/ Integrationsmanagement**

Kaiser, Oriane

Hoffmann, Vicky

Musch, Frieder

#### **Schulbegleitung/Assistenz**

Zimmermann, June

Fuchs, Leonie

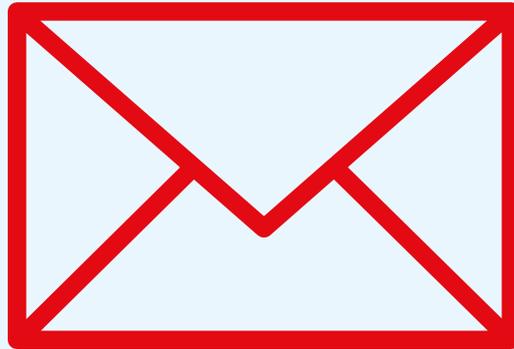
Bieberstein, Anke

Borchert Kerstin

Messerschmidt, Hanna Katharina

#### **Integrierte Leitstelle**

Barnhusen, Jens



## Aktuelles aus dem Kreisverband

12.12.23

### Treffen der junggebliebenen Rotkreuzmitglieder



Rund 70 junggebliebene Rotkreuzmitglieder freuten sich, dass am 18. November, nach langer Coronapause, wieder das Kreisseniorentreffen des DRK-Kreisverbandes Emmendingen e.V. stattfand. Ausgerichtet wurde es vom DRK-Ortsverein Ottoschwanden-Freiamt im Sangerheim in Mubach. [Weiterlesen](#)

Erste Januarwoche

### Ausbildungswoche im Rettungszentrum Vorstetten

In dieser Woche konnten die Teilnehmenden aus verschiedenen Ortsvereinen die Einsatzkräfte-Grundausbildungen Betreuungsdienst, Einsatz, Sprechfunk sowie Technik und Sicherheit kompakt absolvieren. Die Ab-

solvierung dieser Lehrgänge ist unter anderem die Voraussetzung dafür, dass ein neues Bereitschaftsmitglied überhaupt in den Einsatz gehen darf.



Hier die 11 Absolventen und Absolventinnen der Sprechfunker\*innen-Ausbildung vom DRK-OV Elzach (auf dem Bild fehlt eine Teilnehmerin).

22.01.24

### Mit Begeisterung durchs Jahr: Neues Inklusions-Programm mit neuen Kursen

Ab Januar 2024 gibt es neue Angebote für alle, die Freude an Kreativität, Musik und Bewegung haben. [Weiterlesen](#)

31.01.24

## Gesetzliche Forderungen und Zusage finanzieller Unterstützung passen nicht zusammen



*Bild v.l.n.r.: Sven Schumann, Leiter des Rettungsdienstes; Leonard von Hammerstein, Geschäftsführer des DRK-Landesverband Badisches Rotes Kreuz e.V.; Marion Gentges, MdL; Hanno Hurth, Vorsitzender; Florian Blaicher, stellv. Geschäftsführer.*

Um die bereits bestehenden Defizite am aufgeschobenen Bau der neuen Rettungswache aufzuzeigen, wurde Ministerin Marion Gentges als Landtagsabgeordnete in den DRK Kreisverband Emmendingen e.V. eingeladen. [Weiterlesen](#)

02.02.24

## DRK Helfer-vor-Ort-Gruppen stellen sich neu auf



*Ein Teil der derzeitigen HvO-Einsatzkräfte für Emmendingen.*

In Kürze soll eine neue Helfer-vor-Ort-Gruppe des DRK-Ortsvereins Emmendingen federführend für Einsätze im Emmendingen Stadtgebiet und den Ortsteilen bereitstehen. **Infoveranstaltung für Interessierte aktiv in**

einer HvO-Gruppe in Emmendingen mitzuwirken: 19. Februar, um 19 Uhr beim DRK-Ortsverein Emmendingen, Freiburger Str. 12/1. [Weiterlesen](#)

07.02.24

## DRK-Rettungshundestaffel: Neuwahlen und Ehrungen

Die DRK-Rettungshundestaffel Emmendingen konnte bei der Sitzung am Montag, den 29. Januar, langjährige Mitglieder ehren, sich an der Spitze neu aufstellen und optimistisch in die Zukunft blicken. [Weiterlesen](#)



*Ehrungen: Ruth Würstlin, Kreisbereitschaftsleitung; Melanie Tengler, 10 Jahre; Thomas Hetterich und Angela Jäger 15 Jahre*



*Wahlen: Ruth Würstlin, Kreisbereitschaftsleitung; Martina Mack-Zehner, Stellvertretung Rettungshundestaffel; Arno Faller, Leitung Rettungshundestaffel; Angela Jäger, Leitung Rettungshundestaffel; Nicole Kohlbrenner, Stellvertretung Rettungshundestaffel*

## Migrationsdienst

Seit Mitte Januar sind ein Teil der Mitarbeitenden der Flüchtlingssozialarbeit in ein neues Büro in der Torgasse in Emmendingen umgezogen. Ebenso befindet sich nun die Rückkehrberatung dort. In Teningen wird ein neuer Betreuungsbereich dazukommen, ebenso erweitert sich Malterdingen mit der Containeranlage für Geflüchtete.

## Ehrungen für den Einsatz im Ahrtal



Im Namen von Malu Dreyer, Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-Pfalz, und Thomas Strobl, Stellvertretender Ministerpräsident und Minister des Inneren des Landes Baden-Württemberg, dankte Jens Ruppenthal den Mitgliedern der Notfallnachsorge für den spontanen Einsatz im Ahrtal. Von links nach rechts: Eva-Maria Münzer, Jens Ruppenthal, Peter Zimmermann, Monika Mittasch, Bettina Sekler-Greul, Bianca Pulter und Christine Enz-Janthur



## Die Kriminalpolizei beim Kreisverband

Oh je, was ist passiert?  
Nicht verzagen, die Notfallnachsorge fragen oder weiterlesen ;-)



## Der Kriminaldauerdienst trifft sich mit der Notfallnachsorge

Nach dem Austausch von praktischen Erfahrungen zu den Themen Suizid, Leichenschau, Mord, Überbringung von Todesnachrichten, tödliche Unfälle jeglicher Art und was ist ein Tatort, bedankte sich Peter Zimmermann (links) für die über zwei Jahrzehnte gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit bei Linda Schmidt (mitte) und Jörg Ziebold (rechts) mit einer „Notfallstärkung“ für die nächsten gemeinsamen Einsätze.



13.02.24

## Großeinsatz bei Fastnachtsveranstaltung



Am Montagabend wurde ein MANV - Massenansturm von Verletzten - der Stufe 1 in der Denzlinger Innenstadt alarmiert. [Weiterlesen](#)



14.02.24

## Über die Fastnachtstage war es turbulent



Was am Schmutzigen Donnerstag eher ruhig begann, nahm am Wochenende im Landkreis Emmendingen Fahrt auf. [Weiterlesen](#)



## Rettungsdienst

Seit Januar gibt es eine neue Rettungswachenleitung in Herbolzheim mit Andreas Schultis.

Ebenfalls seit Januar ist Marie-Celine Rieb, Notfallsanitäterin, als Ergänzung im MPG-Team (Verwaltung Medizingeräte).

Auf der Rettungswache Elzach ist ein neues Notarztfahrzeug im Einsatz.





Menschlichkeit ist der erste Grundsatz des Roten Kreuzes. Das Rote Kreuz ist bestrebt, Leben und Gesundheit zu schützen und der Würde des Menschen Achtung zu verschaffen. Dabei geht es um gegenseitiges Verständnis, Freundschaft, Zusammenarbeit und einen dauerhaften Frieden unter allen Völkern.

Unser Generalsekretär findet klar Worte zu den aktuellen Ereignissen: „Wie viele andere Menschen in Deutschland und innerhalb des DRK bin ich zutiefst beunruhigt über die aktuellen Ereignisse. Das Deutsche Rote Kreuz überprüft immer besonders sorgfältig, ob und wo es sich öffentlich äußert. Das erfordert unser Grundsatz der Neutralität.“

Die Ereignisse in Potsdam zwingen uns jedoch, eine klare Linie zu ziehen. Denn Vertreibung, Deportation als politischen Weg auch nur in Betracht zu ziehen, verbietet

sich. Der im Grundsatz der Unparteilichkeit enthaltene Aspekt der Nichtdiskriminierung erfordert, dass das DRK ungeachtet von Persönlichkeit, Lebensweise oder Lebenslage Menschen zur Seite steht.

Um mit den vielfältigen Herausforderungen von Zuwanderung umzugehen und diese für alle Seiten langfristig positiv zu gestalten, braucht es eine systematische und differenzierte Herangehensweise und keinen Populismus.

Wir setzen uns für eine vielfältige und diskriminierungskritische Gesellschaft ein und verurteilen jede Art von Rassismus. Es ist Teil unseres Selbstverständnisses für die Menschlichkeit in allen Bereichen unserer Gesellschaft einzustehen! Das Deutsche Rote Kreuz steht daher fest an der Seite derer, die nach Deutschland migriert sind, ohne nach den Gründen zu fragen.“

# Sabbatical



Wer träumt nicht davon? Einfach mal eine Auszeit vom Arbeitsalltag und sich einen Traum erfüllen. Sei es einige Monate zu reisen, ein Buch zu schreiben oder ein soziales Projekt umzusetzen. Oder einfach Zeit haben, um den Kopf freizubekommen oder die Familienzeit zu genießen - und das auch noch bezahlt? Das sogenannte Sabbatical ist dafür die Lösung. Der DRK-Kreisverband bietet seit diesem Jahr seinen Mitarbeitenden genau das an.

„Eine tolle Möglichkeit, die bereits einige von unseren Mitarbeitenden nutzen“, freut sich Alexander Breisacher, Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Emmendingen. „Wir legen viel Wert auf Work-Life-Balance, nun können wir das mit der Möglichkeit eines Sabbaticals ergänzen.“

### Und so funktioniert:

- Wer mindestens zwei Jahre im Betrieb ist und ein Deputat von mindestens 50% hat und nicht mehr in der Ausbildung ist, kann einen Antrag stellen.
- Eingereicht werden kann der Antrag formlos per E-Mail bei der Abteilungsleitung.
- Bis zu zwei Monaten mit einer Vorlaufzeit von einem Jahr können beantragt werden. Bei einem zweimonatigen Sabbatical wird der Jahresurlaub direkt im Anschluss genommen, so dass eine dreimonatige Auszeit möglich ist.
- Den Ansparzeitraum und die Freistellungsphase werden mit der Abteilungsleitung schriftlich festgehalten.

# Social-Media für Ortsvereine



Für die sozialen Medien gibt es neue Vorlagen. Diese sind nun auch in Canva angelegt, so kann man diese gut anpassen. Hier finden Sie die neue Kommunikationsvorlagen vom Generalsekretariat für Social Media, die Webseite sowie Plakate, die ab sofort im Styleguide zu finden sind und mit Canva individuell angepasst werden können: <https://styleguide.drk.de/deutsches-rotes-kreuz/kampagnen/kommunikationsvorlagen>.

Als gemeinnütziger Verein erhalten Sie Canva Premium kostenfrei. Hier können Sie auch in Teams zusammen an den Vorlagen arbeiten. Die Pro-Version von Canva bekommen Sie hier: [https://www.canva.com/de\\_de/canva-fuer-non-profit-organisation/](https://www.canva.com/de_de/canva-fuer-non-profit-organisation/).

Canva fragt dann ab, ob Sie, bzw. Ihr Verein gemeinnützig ist. Hierfür brauchen Sie den Namen der Registrierstelle und die Organisations-ID (normalerweise sind diese im Impressum der jeweiligen OV-Homepage festgehalten, sonst fragen Sie bei Ihrem Vorstand nach). Canva überprüft dann die Angaben und schaltet Sie frei.

Für die Canva-Nutzung bietet das Generalsekretariat immer wieder kostenlose Schulungen an. Termine werden von Christiane Hoheisel in der Öffentlichkeitsarbeit an Sie weitergeleitet. Zusätzlich gibt es auf DRK-intern auch kleine Canva-Tutorials: <https://styleguide.drk.de/schulungen>.

# Was tun, wenn es in der Klinik brennt?

Dieser Frage stellten sich das Rote Kreuz und die Feuerwehr. Geübt wurde das Szenario bei der BDH-Klinik in Elzach am 20. Januar.

Angenommen wurde ein Zimmer-Brand auf einer sich im Umbau befindenden Station. Die Notfalldarstellung des DRK-Kreisverbandes Emmendingen schminkte zehn Mitarbeitende der BDH-Klinik als verletzte Patientinnen und Patienten, die aufgrund ihrer Vorerkrankung nicht gehfähig waren. „Bei solchen Großübungen soll der Ablauf und die Darstellung so realitätsnah wie möglich geübt werden“, erklärt Johannes Froß, Rettungswachenleiter Gutach-Bleibach und Mitschreiber des Übungskonzepts. Mit in der Planung waren außer ihm noch Lothar Lang, Rettungswachenleiter Elzach, von seitens des Rettungsdienstes und Matthias Guski, Vorsitzender des DRK Ortsverein Elzach e.V. Alarmiert wurde nach der AAO (Alarm- und Ausrückeordnung) der Integrierten Leitstelle Emmendingen: beide genannten Rettungswachen, der Organisatorische Leiter, der Einsatzleitwagen und der Einsatzleiter Fachdienste sowie die umliegenden Bereitschaften Elzach (Elzach, Prechtal, Oberprechtal).

Was hinter einer solchen Übung steckt, kann man als unbeteiligte Beobachter und Beobachterinnen nur ansatzweise erahnen. Zunächst werden die Anfahrten organisiert, eine Raumordnung festgelegt und der Übungsplatz in verschiedene Abschnitte unterteilt, wie beispielsweise ein Rettungsmittelhalteplatz, ein Bereitstellungsraum, oder die Patientenablage. Diese Abschnitte werden durch eine Führungsgruppe, durch das ELW, koordiniert, ebenso wie der Patiententransfer und die Versorgung.

„Wir sind absolut mit dem Verlauf der Übung zufrieden. Die taktische Struktur konnten wir umsetzen, die Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und der Klinik waren hervorragend. Einige Stellen werden wir im Einsatzkonzept noch optimieren“, schließen Johannes Froß und Matthias Guski ab.



# Wenn die Welt Kopf steht, braucht es mutige Menschen

*Bevölkerungsschutz-Ehrenzeichen des Landes Baden-Württemberg wurde an Jens Ruppenthal, Kreisbereitschaftsleiter des DRK-Kreisverbandes Emmendingen, verliehen.*

Das Ehrenzeichen wird jedes Jahr an 20 Menschen verliehen. Es ist die höchste Ehrung im Bevölkerungsschutz im Land Baden-Württemberg. Innenminister Thomas Strobl ließ es sich nicht nehmen und lobte die Tatkraft und Motivation aller ehrenamtlichen Kräfte im Bevölkerungsschutz und beschrieb ihr Handeln als „beeindruckende Solidarität, Hilfsbereitschaft und Entschlossenheit“. In dem stimmungsvollen Ambiente war es für alle eine emotionale Veranstaltung. Für jeden und jede hatte der Innenminister eine zwei-minütige Rede vorbereitet.

Seine ruhige und besonnene Art ist das, was Jens Ruppenthal auszeichnet und anderen in Krisensituationen Halt gibt. Seit fast 30 Jahren ist er beim Deutschen Roten Kreuz und wird wegen seines kameradschaftlichen Verhaltens,

seinem großen Engagement und seinen hohen fachlichen Kompetenzen im Bevölkerungsschutz von allen sehr geschätzt. Er selbst ist von der Auszeichnung überrascht, freut sich aber auch sehr darüber. Bekommen hat er sie, da er während der Corona-Pandemie beide Kreisschnelltestzentren des DRKs leitete, in der Planung und Umsetzung der PCR-Teststationen involviert war und als Schichtleiter im Impfzentrum des Landkreises eingesetzt wurde. Zudem war er nach der Flutkatastrophe im Ahrtal im organisatorischen Einsatzstab. „Für mich ist es ganz klar, dass die Auszeichnung nicht nur für mich gilt, sie gilt für alle, die mit mir im Team in den Krisen geholfen und zusammengehalten haben. Nur gemeinsam können wir eine tragende Säule im Bevölkerungsschutz sein“, fasst Ruppenthal gerührt zusammen.



Fotos: Stefan Schmidt

# Noch schnellere Hilfe durch die Vorabdelegation

Ende Juni 2022 beschloss der Landesausschuss für den Rettungsdienst die Einführung einer sogenannten Vorabdelegation. Sie soll das im Notfallsanitätergesetz verankerte eigenständige Durchführen von heilkundlichen Maßnahmen für die Notfallsanitäter und –sanitäterinnen ermöglichen.

### Doch was bedeutet das genau für die Patientinnen und Patienten?

Konkret zusammengefasst steckt hinter dem Begriff, die Erlaubnis, dass Notfallsanitäterinnen und –sanitäter ohne einen Notarzt oder eine Notärztin invasive Maßnahmen vornehmen dürfen. Dazu zählt beispielsweise das Verabreichen bestimmter Medikamente. Die Vorabdelegation wird von im Rettungsdienst verantwortlichen Ärztinnen und Ärzten bei bestimmten notfallmedizinischen Situationen standardmäßig vorgegeben, überprüft und verantwortet. Im DRK-Kreisverband Emmendingen hat diese Funktion seit dem 01.02.2023 Dr. Fabian Klumpp inne. Er führt einmal im Jahr mit allen Notfallsanitäterinnen und –sanitätern ein Fachgespräch. Grundlage dafür sind die sogenannten SOPs – Standardarbeitsanweisungen und Behandlungspfade für den Rettungsdienst. Diese sind inzwischen in sechs Bundesländern im Einsatz. Weiterhin finden monatliche Fortbildungen statt, bei denen der Umgang mit den Medikamenten besprochen oder bestimmte Maßnahmen geübt werden.

### Was muss beachtet werden?

Wichtig ist hierbei eine Verantwortungsteilung, denn nicht nur die Sanitäterinnen und Sanitäter tragen sie im Sinne einer Durchführungsverantwortung, sondern auch der

ärztliche Verantwortliche im Sinne einer Kontrollinstanz. Jede Notfallsanitäterin und jeder Notfallsanitäter muss nach dem Einsatz ein Protokoll schreiben, das dann Dr. Klumpp elektronisch vorgelegt wird. Dieser überprüft dann die Maßnahmen und gibt eine detaillierte Rückmeldung, beispielsweise was korrekt durchgeführt wurde oder ob man noch etwas optimieren kann.

### Was sind die Vorteile einer Vorabdelegation?

Zunächst einmal profitieren die Patientinnen und Patienten davon, denn sie erhalten nun bereits durch die Notfallsanitäterinnen und –sanitäter die notwendige Hilfe und müssen nicht noch auf den Notarzt oder eine Notärztin warten. Das bedeutet auch, dass diese nicht mehr zu jedem Einsatz dazu müssen. Das heißt, die Alarmierungen für die Notärztinnen und –ärzte werden etwas sinken, sie stehen dann aber auch für die wirklich lebensbedrohlichen Einsätze zur Verfügung. Ein Beispiel: es wird ein hypertensiver Notfall gemeldet – ein viel zu hoher Blutdruck. Früher musste hier auch das Notarzteinsatzfahrzeug zur Medikamentengabe nachalarmiert werden. Jetzt können die Notfallsanitäter und –sanitäterinnen ein entsprechendes blutdrucksenkendes Medikament selbst verabreichen und dann entscheiden, ob die Pa-



tientin und der Patient ins Krankenhaus oder auch zum Hausarzt oder der Hausärztin gebracht werden kann.

### **Sind die notärztlichen Einsätze schon merklich weniger geworden?**

Bei manchen Stichworten auf der Leitstelle ist diese nach wie vor verpflichtet, den Notarzt oder die Notärztin zu alarmieren. Aber Fälle, bei denen er oder sie hätte nachgefordert werden müssen, fallen nun weg.

### **Was wird sich noch verändern?**

Zum März dieses Jahres dürfen die Notfall-sanitäterinnen und -sanitäter auch starke Schmerzmittel verabreichen, die unter das Betäubungsmittelgesetz fallen. Hierzu wurden die entsprechenden rechtlichen Rahmenbedingungen durch den Gesetzgeber geschaffen, die nun bei uns im DRK-Kreisverband Emmendingen als einer der ersten Landkreise in Südbaden umgesetzt werden. Das verschafft nochmals deutliche Vorteile beispielsweise auch für Patientinnen und Patienten in abgelegeneren Orten, bei denen eine ärztliche Nachforderung länger dauern würde. Sie erhalten nun durch die Notfall-sanitäterinnen und -sanitäter die schmerzlindernden Medikamente, auch wenn mal kein Notarzt oder keine Notärztin schnell zur Verfügung steht, weil diese parallel schon in Einsätzen gebunden sind oder durch die Nachalarmierung erst deutlich später am Einsatzort eintreffen würden.



## Tagespflege Hilda

### Qualifikationskurs für ein Ehrenamt in einem Bereich mit Menschen mit Demenz im Frühjahr 2024

- 1. Donnerstag 29.02.24**  
Organisation, Biographie, eigene Ziele und Ansprüche an mein Ehrenamt (3Std.) 17:30 -20.30 Uhr
- 2. Donnerstag 07.03.24**  
Grundlagen der Demenz (3 Phasen), Anleitung zur Beschäftigung (3 Std) 17:30 -20.30 Uhr
- 3. Samstag 09.03.24**  
Kommunikation und Validation, Basale Stimulation (4 Std) 9:00 -13:00 Uhr
- 4. Donnerstag 14.03.24**  
Scham & Ekel, evtl Rechte und Pflichten( 3 Std) 17:30 -20.30 Uhr
- 5. Samstag 16.03.24**  
Kinästhetik (4 Std) 9:00 -13:00 Uhr
- 6. Donnerstag 21.03.24**  
Begleitung am Lebensende (3 Std) 17:30 -20.30 Uhr
- 7. Samstag 13.04.24.**  
Demenz Parkour (4 Std) 9:00 -13:00 Uhr
- 8. Donnerstag 18.04.24**  
Abschlussrunde, Reflexion und Zertifikationsübergabe (3 Std) 17:30 -20.30 Uhr



Alle Termine finden in der Sozialstation St. Elisabeth Waldkirch, Kirchstraße 16  
Anmeldung bitte per Email: [reis@sozialstation-waldkirch.de](mailto:reis@sozialstation-waldkirch.de)

## Service Wohnen

### „Das Leben ist so bunt, wie wir es uns machen“

Bei einem zünftigen und vor allem närrischen Beisammensein wurden die Sorgen weggefeht. Es gab „Würschdle“ und Kartoffelsalat und Herr Läufer sorgte mit seinem Akkordeon für musikalische Unterhaltung. Da darf natürlich eine kleine Büttenrede nicht fehlen:

### Waldkircher Hex, nimm de Bese un feg Waldkircher Hex, feg Kummer un Sorge uns weg

Des hab ich grad e paarmol glese  
Was brucht's? .....doch blos e rechte Bese  
Un des weiß au scho jeder Zwerg  
Fege isch kei Hexewerk

Hüt machemas wie mit'm Dreck  
mir fege uns're Sorge weg  
Do e Fluuse, dert e Bolle  
die könne uns mol, wie se wolle  
uff Deufel komma rus wird g'fegt  
un dann au noch e Zahn zug'legt  
mir fege alles samt un sunder...  
Weg mit uns'rem Sorge-Plunder!

Klini Sorge - grooßi, heikle  
Sorge sott ma nit riceikle  
sin kei Papier...un au kei Pappe.....  
also dann halt zu de Lappe  
Hüt isch Fasnet, Tonne uff  
Sorge niiii... un Deckel druff  
Narri, Narro  
©Annette Krimmer

### Fasnet im Service Wohnen am „Sunndig“



Ein richtig bunter Nachmittag und ein fröhliches Miteinander - Schön war's!

DRK-Kreisverband  
Emmendingen e.V.



## Rotkreuzkurse



„Jeder kann  
Leben retten.“

### Jetzt anmelden!

Alle Kurse und Termine unter:  
07641 4601-34  
breitenausbildung@drk-emmendingen.de  
www.drk-emmendingen.de



## Unsere Kursangebote

Rotkreuzkurs Erste Hilfe  
BG-Ausbildung Ersthelfer Betriebe  
BG-Fortbildung Ersthelfer Betriebe  
Erste Hilfe Outdoor  
Erste Hilfe am Kind  
Erste Hilfe am Hund  
Erste Hilfe für Bildungs- & Betreuungseinrichtungen

### Wissensbooster Kurzmodule

Fit in Erster Hilfe Senioren  
Fit in Erster Hilfe Reanimation  
Fit in Erster Hilfe Verkehr  
Fit in Erster Hilfe Motorrad  
Fit in Erster Hilfe Sport  
Fit in Erster Hilfe Verletzungen  
Fit in Erster Hilfe Erkrankungen

Der Rotkreuzkurs ist für Führerscheinbewerber aller Klassen und Trainerlizenzen gültig.  
Anerkannte Ausbildungsstelle der Berufsgenossenschaften. Zulassungsnummer 3.1304.

## Gemeinsames Statement zum neuen Rettungsdienstgesetz



Arbeiter-Samariter-Bund  
Baden-Württemberg e. V.



Deutsches Rotes Kreuz  
Landesverband  
Baden-Württemberg e. V.



Deutsches Rotes Kreuz  
Landesverband  
Badisches Rotes Kreuz e. V.



Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.  
Landesverband  
Baden-Württemberg



Malteser Hilfsdienst e. V.  
Baden-Württemberg



Herrn  
Thomas Strobl MdL  
Minister des Inneren, für Digitalisierung  
und Kommunen Baden-Württemberg  
Willy-Brandt-Straße 41  
70173 Stuttgart

*Geplante Neufassung des Gesetzes über den Rettungsdienst*

27. November 2023

Sehr geehrter Herr Minister Strobl,

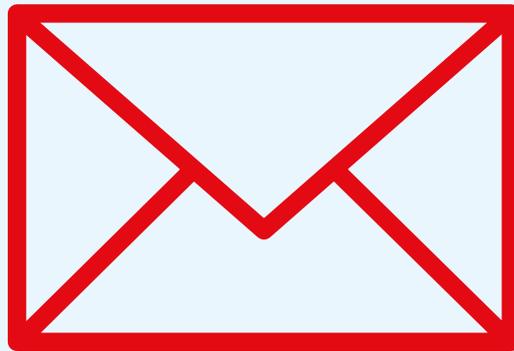
wir wenden uns heute an Sie, weil auch uns die Diskussion rund um die aktuelle Rechtsprechung zum Rettungsdienst mit Sorge erfüllt. Hierdurch entsteht ein verzerrtes Bild der Situation in der Notfallrettung in Baden-Württemberg, das die Menschen zu verunsichern droht. Parallel werden von interessierter Seite Forderungen erhoben, die bar jeden Realitätssinns sind und dem Rettungsdienst schaden.

Wie Sie wissen, unterstützen wir vor diesem Hintergrund ausdrücklich Ihren Kurs, die Novellierung des Rettungsdienstgesetzes nun rasch voranzutreiben. Es geht dabei nicht nur darum, den Vorgaben der Gerichte Rechnung zu tragen. Mindestens ebenso wichtig ist es, durch eine beherrzte Fortentwicklung des Rettungsdienstgesetzes die Notfallrettung zukunftsfest zu machen, um das Vertrauen der Bevölkerung in die Funktionsfähigkeit des Rettungsdienstes dauerhaft erhalten zu können.

Erlauben Sie daher, dass wir Ihnen im Folgenden Anregungen und konkrete Vorschläge zur Novellierung des Rettungsdienstgesetzes unterbreiten. Sie sind das Ergebnis intensiver fachlicher Überlegungen. Dass das vorliegende Schreiben von allen wesentlichen Akteuren des Rettungsdienstes unterzeichnet wurde, spricht dabei zweifellos für sich.

Unter dem öffentlichen Eindruck der aktuellen Gerichtsverfahren, die von der Klägerseite in ein nichtzutreffendes Licht gerückt werden, gerät leicht aus dem Blick, wie leistungsfähig das System der Notfallrettung in unserem Bundesland schon heute ist. Bekannter- wie naheliegenderweise unterscheidet sich die Erfüllbarkeit einer kurzen Hilfsfrist in städtischen Ballungsgebieten deutlich von der in ländlich geprägten Regionen. Beim Vergleich der Bundesländer ist daher nur ein Vergleich mit strukturell ähnlichen Bundesländern sinnvoll. Zieht man für den Vergleich der Hilfsfrist das benachbarte Bundesland Bayern heran, dessen Hilfsfrist von zwölf Minuten im öffentlichen Diskurs regelmäßig als besonders gut herausgehoben wird, lässt sich aufzeigen, dass hier durchaus unterschiedliche Sachverhalte miteinander verglichen werden. So beginnt die 12-minütige Hilfsfrist in Bayern erst, wenn das Rettungsmittel die Rettungswache verlässt, wohingegen sie in Baden-Württemberg bereits mit dem Einsatzannahmende des Notrufs in der Leitstelle startet. Damit beinhaltet die Hilfsfrist in Baden-Württemberg zusätzlich zur Anfahrtszeit auch Gesprächs-, Dispositions- und Ausrückzeit. Hier sprechen wir von knapp vier Minuten Unterschied.

[Hier gibt es das gesamte Anschreiben](#)



## Aktuelles aus den Ortsvereinen

### OV Kenzingen

#### Schreibcafé

Der OV bietet immer dienstags ein Schreibcafé für Kenzinger an. Treffpunkt ist der Schulungsraum des DRK-Ortsvereins in der Industriestraße 6 und findet von 09 Uhr bis 11 Uhr statt.

Das Schreibcafé unterstützt beim Schreiben und Ausdrucken von Briefen an Behörden, Firmen, und Organisationen, Ausfüllen von Anträgen (auch online), Überarbeitung von Bewerbungsschreiben, Senden von E-Mails, Bewerbung für Mietwohnungen und Ähnliches, es ist jedoch keine juristische Beratung. Die Interessenten bestimmen, was geschrieben werden soll. Das Angebot ist kostenlos.

#### Ehrung für Engagement im Ahrtal

Für bürgerschaftliches Engagement wurde die Ehrenplakette an Diethelm Scholle am Neujahrsempfang verliehen. Seit 2018 ist er Vorsitzender des DRK-Ortsvereins Kenzin-

gen. Während der Pandemie leitete er über 20 Wochen das kommunale Corona-Testzentrum. Auch in der Flüchtlingshilfe ist er seit 2015 engagiert. Im Jahr 2021 half er im Ahrtal nach der Flutkatastrophe. Ein Jahr später wurde er vom bayrischen Roten Kreuz beauftragt in einem Sonderzug Flüchtlinge aus der Ukraine nach Deutschland zu bringen.



*Diethelm Scholle (links) bekommt die Ehrenplakette von Bürgermeister Matthias Guderjahn (rechts) überreicht.*

## OV Elzach

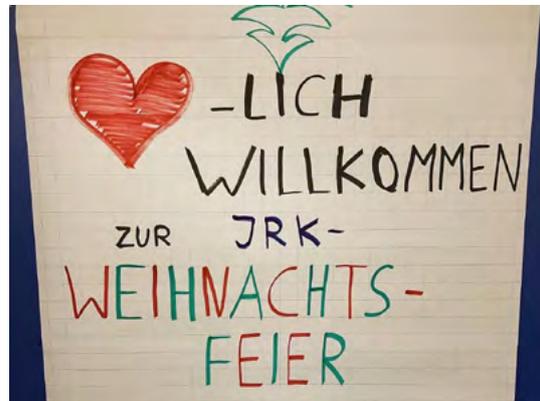
### Neue Sprechfunker\*innen



Am Wochenende vom 13. und 14. Januar wurden beim OV 11 Personen (auf dem Bild fehlt eine Teilnehmerin) zu neuen Sprechfunker\*innen ausgebildet. Diesmal auch mit Unterstützung des ELW.

### JRK

Am 09. Dezember 2023 fand die JRK-Weihnachtsfeier in Endingen im Jugendtreff statt. Es waren insgesamt vier Gruppen aus Vörstetten, Sexau, Waldkirch und Teningen dabei, mit insgesamt 35 JRK'lern. Hier ein paar Einblicke:



Der Jahresplan 2024 ist unter der Rubrik „Termine“ zu finden.



# OV Gutach- Bleibach



Seit dem 25.11.2023 hat der OV die erste Gruppenführerin in seinen Reihen – Franzi Stövhase.



Der OV hat seit dem 10.1.2024 eine neue Bereitschaftsleitung – zum ersten Mal mit einer Frau als Bereitschaftsleiterin.

*1. Bereitschaftsleiterin: Franzi Stövhase (mitte), 1. Bereitschaftsleiter Heiko Burger-Stövhase (links), Stellv. Bereitschaftsleiter: Jakob Meybrunn (rechts)*

Der OV ist fast fertig mit dem Umzug aus der alten DRK Garage Bleibach ins ehemalige Feuerwehrgerätehaus der Abt. Gutach. Sobald hier alles fertig ist, gibt es eine öffentliche Einweihungsfeier.



Der OV bietet dieses Jahr zum ersten mal ein so genannten „Reanimations Cafe“ an, ein kostenloses REA-Training für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde. Termine: 27.3. | 15.5. | 8.7. | 19.6. | 25.11. Hier soll der Bevölkerung die Angst vor den AED's genommen werden.

# OV Königsschaffhausen

### Blutspendejubiläum

In Königsschaffhausen feierte man „50 Jahre Blutspende“. In dieser Zeit kamen über 20.000 Menschen zur Blutspende und gleichzeitig haben über 1.000 Bürgerinnen und Bürger ihre erste Blutspende in Königsschaffhausen abgegeben. Als Dankeschön gab es für jede Spende regionale Nudeln und einen Holzlöffel mit eingraviertem Dankeschön.



### Keine Altersgrenze bei der Blutspende

Darüber freuen sich drei Blutspender in Königsschaffhausen. Jeder einzelne des Trios möchte weiterhin regelmäßig Blut spenden, so lange es geht. Jedoch wer zum ersten Mal Blut spenden will, darf nicht älter als 60 Jahre sein.



### Blutspender freuen sich über Tassen

In der Zeit vom 18.12.23 bis 5.1.2024 erhielten alle Blutspenderinnen und -spender eine Tasse. Zwei der Blutspender nahmen ihre Tassen gleich mit zur Schneewanderungen und ließen uns anschließend das schöne Stimmungsbild zukommen.

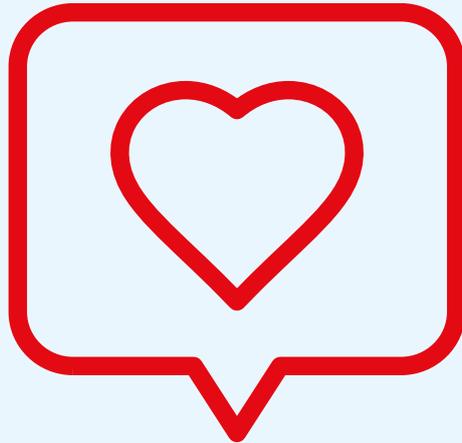


### Zwiebelkuchen beim Seniorenreff

Beim monatlichen DRK-Seniorentreff im Oktober gab es Neuer Wein und Zwiebelkuchen. Meist gibt es Kaffee und Kuchen gepaart mit Vorträgen, kulturellen oder musikalischen Beiträgen.

Die herbstliche Abwechslung schmeckte den Seniorinnen und Senioren. Sie ließen es sich nicht nehmen und trällerten selbst das eine oder andere Lied.





## DRK sagt Danke

23.11.2023

### Defibrillator am Gemeindehaus in Denzlingen

Sparkasse und Raiffeisenbank spendeten 3.650 Euro



*Bei der Spendenübergabe zur Anschaffung eines Defibrillators ( von links ): Ann-Kathrin Schlegel, Pfarrer Thomas Herrmann, Bernd Singler, Marc Winsheimer und Denis Deiser.  
Foto: Helmut Gall*

Am Karl-Höfflin-Gemeindehaus hat die evangelische Kirchengemeinde einen öffentlich zugänglichen automatischer externer Defibrillator (AED) installiert. Das Projekt konnte Dank einer finanziellen Unterstützung von Seiten der Sparkasse (Herr Winsheimer) und der Raiffeisenbank (Herr Singer) erfolgreich umgesetzt werden. Die Fachexpertise rund um das Gerät über Installation, Einrichtung bis Schulung erhält die Kirchengemeinde vom DRK Denzlingen in Persona von Denis Deiser. Den beiden Spendern sowie Herrn Deiser wie auch Mitarbeitende der ev. Kirchengemeinde ein ganz herzliches Dankeschön. „Wir sind alle sehr froh einen öffentlich zugänglichen und lebensrettenden AED am Gemeindehaus in Betrieb zu haben“, so Pfarrer Thomas Herrmann.



## Stellenanzeigen

<p><b>DRK-Kreisverband Emmendingen e.V.</b></p>	 <p><b>Deutsches Rotes Kreuz</b></p>	
	<p><b>Freiwilligendienst in der Erste Hilfe-Ausbildung/ im Bevölkerungsschutz</b></p>	
<p><a href="mailto:laufer@drk-emmendingen.de">laufer@drk-emmendingen.de</a> <a href="http://www.drk-emmendingen.de">www.drk-emmendingen.de</a></p>		



**DRK-Kreisverband  
Emmendingen e.V.**



## **Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d) für Schulbegleitung, in Teilzeit**

Das Aufgabenfeld Schulbegleitung wächst kontinuierlich. Damit wir bei kurzfristigen Anfragen reagieren können suchen wir Kollegen (m/w/d) die bei Bedarf kurzfristig zur Verfügung stehen. Besonders interessant ist die Tätigkeit für Sie wenn Sie sich gerade in einer familiär bedingten Auszeit oder in einer Umorientierungsphase befinden. Ihre Aufgabe besteht darin, ein Kind mit seelischer Beeinträchtigung im Schulalltag im Raum Bahlingen, Endingen, Forchheim, Herbolzheim, Kenzingen, Rheinhausen, Riegel, Sasbach, Weisweil oder Wyhl zu begleiten:

- für beispielsweise 12 Schulstunden/Woche/ bzw. 30%
- für beispielsweise 20 Schulstunden/Woche/ bzw. 47%

Die Stellen sind aufgrund der Aufgabe für ein Schuljahr befristet, eine Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

### **Darauf können Sie sich freuen:**

- Selbständiges, eigenverantwortliches Arbeiten
- Bezahlung nach Tarifvertrag
- Unterstützung durch eine pädagogische Fachkraft
- Weiterbildungen im Team
- Freie Schulferien
- Durchgehende Bezahlung in den Ferien
- Arbeitsbeginn erfolgt nach Absprache

### **Ihr Profil:**

- Studium der Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Heilpädagogik oder
- Ausbildung in der Heilerziehungspflege
- Erfahrung in der sozial- bzw. heilpädagogischen Arbeit mit Kinder und Jugendlichen
- Kommunikationsstärke
- Fähigkeit zur Empathie
- EDV Kenntnisse

### **Ihre Aufgabe:**

Unterstützung und Förderung von Kindern/Jugendlichen mit seelischer Beeinträchtigung im Schulalltag, bspw.:

- Unterstützung bei der Integration in den Klassenverband
- Unterstützung bei der Organisation der Lernumgebung
- Strukturierung von freien Unterrichtssituationen
- Emotionale Stabilisierung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Email (möglichst nur ein Anhang) an [schulbegleitung@drk-emmendingen.de](mailto:schulbegleitung@drk-emmendingen.de). Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Bettina Lügger, Telefon 0175-5294318.

DRK-Kreisverband Emmendingen e.V., Freiburger Straße 12, 79312 Emmendingen  
[www.drk-emmendingen.de](http://www.drk-emmendingen.de)



DRK-Kreisverband  
Emmendingen e.V.



**Wir suchen Dich!**  
Ausbildung  
Notfallsanitäter (m/w/d)



Wir sind Träger des Rettungsdienstes und der Integrierten Leitstelle im Landkreis Emmendingen. Zum **01.10.2024** suchen wir Auszubildende zum/r Notfallsanitäter/in.



### Dein Profil:

- mindestens 18 Jahre
- Führerschein Klasse B (C1 ist wünschenswert, kann aber auch während der Ausbildung erworben werden)
- Mindestens mittlerer Bildungsabschluss (oder Hauptschule mit abgeschlossener Berufsausbildung)
- Du arbeitest gerne im Team und auch Schichtarbeit ist kein Problem für dich
- Dein Interesse an Notfallmedizin ist ebenso groß wie der Umgang mit Menschen



### Dich erwartet:

- Theoretische Ausbildung an der DRK Landesschule Baden-Württemberg in Freiburg
- Praktische Ausbildung auf unserer Lehrrettungswache in Emmendingen und allen anderen Rettungswachen in unserem Rettungsdienstbereich sowie in heimatnahen Krankenhäusern
- Vergütung nach DRK Reformtarifvertrag
- Moderne Fahrzeuge und die Mitarbeit in einem engagierten und kollegialen Team
- Hansefit, freies W-LAN auf allen Rettungswachen



Bei Rückfragen wendest du dich gerne an unseren Ausbildungsleiter Tobias Blust: [blust@drk-emmendingen.de](mailto:blust@drk-emmendingen.de), Tel. 07641 / 4601 73.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung bis spätestens **15.03.2024** per Email an: [ausbildung@drk-emmendingen.de](mailto:ausbildung@drk-emmendingen.de).

DRK-Kreisverband Emmendingen e.V., Freiburger Straße 12, 79312 Emmendingen  
[www.drk-emmendingen.de](http://www.drk-emmendingen.de)



DRK-Kreisverband  
Emmendingen e.V.



## Rettungsanitäter (m/w/d) 100%

Für den Bereich Notfallrettung suchen wir ab sofort Rettungsanitäter (m/w/d).

### Darauf kannst Du dich freuen:

- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Selbständiges, eigenverantwortliches Arbeiten
- Bezahlung nach DRK Tarifvertrag
- Betriebliche Altersvorsorge
- Anerkennung aller rettungsdienstlichen Vorbeschäftigungen
- Übertarifliche Leistungen (u.a. Einspringpauschalen)
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Wohnortnahe Einsatzorte
- Moderne Fahrzeuge
- Fester Rollendienstplan
- Eine gute Einarbeitung
- Sabbatical
- Jobrad, freies W-LAN auf allen Wachen, Wasserspender
- Hansefit

### Dein Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Rettungsanitäter (m/w/d)
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- Gute EDV Kenntnisse
- Führerschein (mind. Klasse C1)
- Bereitschaft zu Neuerungen

### Deine Aufgabe:

- Regelmäßiger Einsatz auf RTW und KTW
- Versorgung und Transport von Patienten
- Unterstützung von Auszubildenden während der Praktika
- Einsatzdatenverarbeitung

Für Rückfragen steht Dir gerne Abteilungsleitung Rettungsdienst Sven Schumann unter Tel. 07641 4601-21 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung per Email an [rettungsdienstleitung@drk-emmendingen.de](mailto:rettungsdienstleitung@drk-emmendingen.de)

DRK-Kreisverband Emmendingen e.V., Freiburger Straße 12, 79312 Emmendingen  
[www.drk-emmendingen.de](http://www.drk-emmendingen.de)



**Wir suchen Dich!**  
**Examinierte Pflegefachkraft und**  
**Pflegehelfer (m/w/d)**  
**Vollzeit, Teilzeit oder auf 520 €-Basis**



**Gleich bewerben und Lebenslauf schicken:**

[A.breisacher@drk-emmendingen.de](mailto:A.breisacher@drk-emmendingen.de)



**Mehr Infos gibt es hier:**

Alexander Breisacher

Telefon **07641 4601-14**

[www.helfende-haende-elztal.de](http://www.helfende-haende-elztal.de)



Helfende Hände gGmbH

Fabrik Sonntag 4B

79183 Waldkirch





DRK-Kreisverband  
Emmendingen e.V.



## Notfallsanitäter (m/w/d) 100 %

Für den Bereich Notfallrettung suchen wir ab sofort Notfallsanitäter (m/w/d).

### Darauf kannst Du dich freuen:

- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Selbständiges, eigenverantwortliches Arbeiten
- Bezahlung nach DRK Tarifvertrag
- Betriebliche Altersvorsorge
- Anerkennung aller rettungsdienstlichen Vorbeschäftigungen
- Übertarifliche Leistungen (u.a. Einspringpauschalen)
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Wohnortnahe Einsatzorte
- Moderne Fahrzeuge
- Fester Rollendienstplan
- Eine gute Einarbeitung
- Sabbatical
- Jobrad, freies W-LAN auf allen Wachen, Wasserspender
- Hansefit

### Dein Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Notfallsanitäter (m/w/d)
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- Gute EDV Kenntnisse
- Führerschein (mind. Klasse C1)
- Bereitschaft zu Neuerungen

### Deine Aufgabe:

- Regelmäßiger Einsatz auf RTW und NEF
- Versorgung und Transport von Patienten
- Unterstützung von Auszubildenden während der Praktika
- Einsatzdatenverarbeitung

Für Rückfragen steht Dir gerne Abteilungsleitung Rettungsdienst Sven Schumann unter Tel. 07641 4601-21 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung per Email an [rettungsdienstleitung@drk-emmendingen.de](mailto:rettungsdienstleitung@drk-emmendingen.de)

DRK-Kreisverband Emmendingen e.V., Freiburger Straße 12, 79312 Emmendingen  
[www.drk-emmendingen.de](http://www.drk-emmendingen.de)



Foto: Dustin Junghans

## Wir suchen Dich!

### Stellvertretende Rettungswachenleitung (m/w/d)



Für die Rettungswache Elzach suchen wir zum **01.06.2024** im Rahmen der Nachfolge eine stellvertretende Rettungswachenleitung (m/w/d).



#### Dein Profil:

- Die Qualifikation als Notfallsanitäter
- Führungs- und Kommunikationsstärke
- Fähigkeit zur Mitarbeitermotivation
- Belastbarkeit
- gelebter Dienstleistungsgedanke
- lösungsorientiertes Arbeiten
- gute EDV-Kenntnisse
- betriebswirtschaftliches Grundverständnis



#### Dich erwartet:

- eine interessante Erweiterung Deines Aufgabenspektrums
- Bezahlung einer Zulage nach DRK-Tarifvertrag
- eine breit angelegte Einarbeitung
- persönliche Entwicklungsmöglichkeiten
- moderne Fahrzeuge und ein engagiertes und kollegiales Team
- Hansefit, freies W-LAN auf allen Rettungswachen
- Sabbatical



#### Deine Aufgaben:

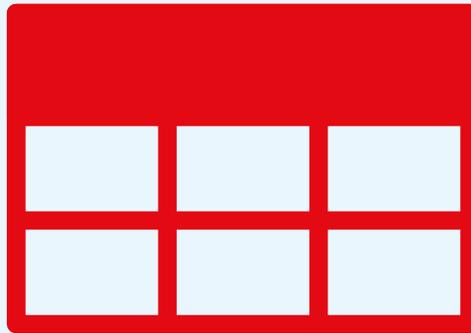
- Vertretung des Stelleninhabers bei dessen Abwesenheit
- Sicherstellung des Dienstbetriebes nach den bestehenden Vorgaben
- Mitgestaltung des Teamprozesses innerhalb der Rettungswache
- Gestaltung der Schnittstelle zu der Notärzteschaft
- aktive Beteiligung in ausgewählten Arbeitsbereichen



Für Rückfragen steht Dir gerne unser Rettungsdienstleiter Sven Schumann unter **Tel. 07641 / 4601-21** zur Verfügung. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung per E-Mail bis zum **13.03.2024** an [rettungsdienstleitung@drk-emmendingen.de](mailto:rettungsdienstleitung@drk-emmendingen.de).

DRK-Kreisverband Emmendingen e.V., Freiburger Straße 12, 79312 Emmendingen  
[www.drk-emmendingen.de](http://www.drk-emmendingen.de)

## Termine und Sonstiges



## Termine

Wann	Was	Wo
19.02.2024 19 Uhr	Infoveranstaltung HvO Emmendingen	DRK-Ortsverein Emmendingen, Freiburger Str. 12/1
08.03. bis 15.03.2024	Fortbildungen Aktivierender Hausbesuch Das Online-Modul findet am 15.03.2024 statt	noch offen
11.05.2024	Jubiläumsveranstaltung 90 Jahre OV-Wyhl	Infos folgen
08.10.2024	Kreisversammlung	Reute



## Rotkreuz-Semiare

*„Du kannst nur dann im anderen ein Feuer anzünden,  
wenn es in dir selbst mit heller Flamme brennt“*

(Andreas Formella am 27.10.2023 während einer Fortbildung im Kreisverband Emmendingen).

Bei der Fortbildung am 27.10.2023 wurden neue InstruktorInnen aus dem KV EM für das Rotkreuz-Einführungsseminar geschult.

Jedes **neue ehrenamtliche Rot-Kreuz-Mitglied und alle neuen hauptamtlichen Mitarbeitenden** sollen ein „Rot-Kreuz-Einführungsseminar“ besuchen. Es ist oftmals auch Voraussetzung für den Besuch weiterer Rot-Kreuz-Ausbildungen.

Ziel ist das **Kennenlernen des Verbandes und seiner Strukturen**. Außerdem ist es eine ideale Möglichkeit, Kontakte auch außerhalb der eigenen Gruppierung zu knüpfen. Wir freuen uns sehr, dass der Kreisverband zukünftig wieder Einführungsseminare in der Kreisgeschäftsstelle in Emmendingen anbieten kann.

Der erste Termin fand bereits am 26.1. statt, das nächste Seminar am 12. und 19.3. ist bereits ausgebucht.

**Hier die weiteren Termine, die über den eeveno-Link gebucht werden können:**

Freitag, 03. Mai (09:00 – 16:00 Uhr) <https://eveeno.com/641880153>

Samstag, 21. September (09:00 – 16:00 Uhr) <https://eveeno.com/299764484>

Freitag, 18. Oktober (09:00 – 16:00 Uhr) <https://eveeno.com/231502150>

Dienstag, 5. + 12. November (18:00 – 21:30 Uhr) <https://eveeno.com/256581461>

Den Ortsvereinen wird 50.- € pro teilnehmender Person berechnet. Für Mitglieder der Arbeitskreise übernimmt der Kreisverband die Kosten. Der Betrag beinhaltet Verpflegung und Lehrunterlagen. Für die Ganztagesveranstaltungen kann Bildungsurlaub beantragt werden. Bei Interesse bitte Rückmeldung an Christine Laufer. Gerne können auch Personen teilnehmen, die schon länger Mitglied im DRK sind, aber den Verband besser kennenlernen möchten.



#inklusion

Kommunikation  
Ehrenwörter & Co.

Deutsches  
Rotes  
Kreuz

Gemeinsam bewegt durchs Jahr

Kursprogramm erstes Halbjahr 2024

**Singkreis**

**NEU: Theater erleben**

**NEU: Ponyglück auf dem Reiterhof**

**NEU: Plitsch platsch nass!**

**NEU: Singen, tanzen, schauspielern!**

**Freizeitwochenende**

**Kreativkurse**

**Freizeitprogramm**

**NEU: Veranstaltung**

neues Kursprogramm  
Winter & Frühjahr

Singen

Begleitet von Gitarrenklängen werden im Kurs Volks- und Fahrtenlieder, Lieder aus verschiedenen Kulturen, Schlager und neue Lieder gesungen. Dieses inklusive Angebot richtet sich an alle Altersklassen. Immer mittwochs in den geraden Kalenderwochen kann man hier mit Leiter Thomas Ruppel nach Herzenslust mitsingen.

Theater erleben

Mit Leichtigkeit und spielerischen Elementen wird zusammen die Bühne erobert. Dabei darf man nicht nur sein eigenes inneres Kind wieder entdecken, sondern sich auch selbst neu kennenlernen. Beginn ist der 08. Februar 2024.

Ponyglück auf dem Reiterhof

An zwei Tagen, am 27. April und 22. Juni 2024, geht es zum Simmenhof in Kappelrodeck. Hier erfährt man nicht nur viel Wissenswertes über Pony und Pferde, sondern darf auch gleich selbst beim Striegeln und Herrichten mithelfen. Nach einem gemeinsamen kleinen Ausflug gibt es einen kleinen Imbiss mit herrlicher Aussicht ins Achertal.

Plitsch, platsch - alle nass!

Ein Wassergewöhnungskurs für Ladies: mit sanftem Herantasten und Entspannungsübungen im Wasser, nähern sich die Teilnehmerinnen dem nassen und überlebenswichtigen Element. Ziel des Kurses ist es, dass man sich angstfrei und sicher im Wasser bewegen, sich stressfrei Wasser über den Kopf laufen lassen und richtig im Wasser ausatmen kann. Ein wichtiger Grundstein um das Schwimmen erlernen zu können. Bei besonderem Unterstützungsbedarf bitte auch die Begleitperson anmelden. Der Kurs startet am 23. Februar 2024.



## Singen, tanzen, schauspielern

An drei Samstagen wird gemeinsam ein kleines Musical einstudiert. Wer es liebt in Rollen zu schlüpfen, sich dabei zu bewegen und in einen musikalischen Dialog zu treten, ist bei diesem Erlebnis genau richtig. Der erste Samstag ist der 04. Mai.



## Freizeitwochenende

Beim Freizeitwochenende vom 12. bis zum 14. April geht es diesen Frühling zum Haus Sonnenwald im Schwarzwald, einer barrierefreien Unterkunft. Der große Außenbereich lädt zum Grillen, zu Bewegungsspielen oder zum gemütlichen Ausspannen ein. Auch bei Schlechtwetter ist man mit den gut ausgestatteten Gemeinschaftsräumen bestens untergebracht. Zum Programm gehört auch der ein oder andere Ausflug.



## Kreativkurse

Kreativ werden kann man in der **Winterwerkstatt** (Beginn 09. Januar), bei der **Maskenwerkstatt** (Beginn 30. Januar), in der **Schmuckwerkstatt** (Beginn 20. Februar), in der **Osterwerkstatt** (Beginn 05. März), in der **Frühlingswerkstatt** (Beginn 23. April) und bei „**Farbenfroh und Kunterbunt**“ (Beginn 04. Juni). Hier wird nach Herzenslust viel Schönes für drinnen und draußen gestaltet. Angeleitet werden die Kreativwerkstätten von Nadja Stolp und Katerina Walter vom Team Kunstwerk.



## Freizeitprogramm

Beim Freizeitprogramm gibt es viel Abwechslung. Dieter Idler lädt am 19. März zu einem Bowling-Ausflug nach Herbolzheim ein. Weiter geht es am 16. April mit Bewegung, Spiel und Spaß. Am 07. Mai wird am Elzdamm gewalkt.





## Jahresplan 2024

KV Emmendingen



### 1. Quartal

Januar - März

#### Gruppenleitertag

Samstag, **02.03.2024** | 10:00 – 16:00 Uhr  
Ort: KV Emmendingen



### 2. Quartal

April - Juni

#### JRK Kreistreffen – Stufe 2 & 3 (12 - 27 Jahre)

Samstag, **20.04.2024** | ca. 10:00 – 17:00 Uhr  
Turn- & Festhalle Malterdingen, Schulstraße 25

#### Gruppenleiterschulung – Thema: Kinderschutz

April/Mai **2024** | XX:XX – XX:XX Uhr  
wird vom Landratsamt ein Termin ausgeschrieben  
-> Infos folgen, entweder ein Samstag oder zwei Abende

#### Leitungskräftetreffen – Thema: Wer sind wir?

Mittwoch, **15.05.2024** | 19:00 – 21:00 Uhr  
im Kreisverband Emmendingen

#### Landestreffen

Samstag, **29.06.2024** | ca. 10:00 – 17:00 Uhr  
Kulturhaus Freiamt, Badstraße 1



### 3. Quartal

Juli - September

#### Klettergarten

Samstag, **06-13.07.2024** | 09:00 – 17:00 Uhr  
Klettergarten Kenzingen-Bombach

#### JRK-Kreisversammlung

Donnerstag, **19.09.2024** | 19:00 – 21:00 Uhr  
im Kreisverband Emmendingen



### 4. Quartal

Oktober - Dezember

#### Hüttenwochenende

Freitag, **25.10.2024** bis Sonntag, **27.10.2024**  
Ort und Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben

#### Leitungskräftetreffen -Thema: Dankesaktion

Freitag, **15.11.2024** | 18:00 – 20:00 Uhr  
im Kreisverband Emmendingen

#### Weihnachtsaktion mit Schlittschulaufen

Samstag, **30.11-07.12.2024** | 10:00 – 15:00 Uhr  
in der Eishalle Freiburg

Herausgegeben von

**JRK Kreisverband Emmendingen**

Alexander Leininger (KJL)

Timo Kardel (KJL)

Franzi Stövhase (Hauptamt)





### **Wohnungssuche**

Eine Mitarbeiterin des Pflegedienstes sucht im Raum Kollnau / Gutach / Waldkirch eine 2-3 Zimmer Wohnung bis max. 750,00 € warm.

Vielleicht kennen Sie jemanden, der eine Wohnung zu vermieten hat.

Rückmeldung an: [crocoll@drk-emmendingen.de](mailto:crocoll@drk-emmendingen.de)

### **Bewegungscoaches für Bewegungsprogramme für Senioren und Seniorinnen gesucht**

Es finden wieder neue Ausbildungen für Bewegungscoaches statt. Sie bestehen aus drei Teilen à vier Tagen und einem Online-Modul. Termin für den Grundlehrgang ist im Juni, der Aufbau im November und der Abschluss im Februar/März 2025 (Termin noch offen). Dazwischen (zw. Juni und Februar) sollten 20 Hospitationen in verschiedenen Gymnastikgruppen absolviert werden, wenn möglich. Wer mehr Informationen möchte, kann sich an Vera Deist wenden: Tel: 07641 4601 36 oder E-Mail: [deist@drk-emmendingen.de](mailto:deist@drk-emmendingen.de)



## Email-Abonnement und Redaktionsschluss

### **EMAIL-ABO/ DRUCK-ABO**

Möchten Sie den Newsletter in Zukunft gerne regelmäßig per Email oder sogar in Papierform zugeschickt bekommen?

Gerne senden wir Ihnen den Newsletter kostenfrei per Email. Wenn Sie anstatt einem Link, lieber eine PDF-Datei erhalten möchten, teilen Sie uns dieses bitte kurz mit.

Auch in gedruckter Form können Sie den Newsletter gerne bei uns abonnieren zu einem Preis von 3,00€ pro Ausgabe zzgl. Versandkosten.

Teilen Sie uns Ihren Abo-Wunsch an untenstehende Adresse mit - wir nehmen Sie gerne in den Verteiler auf!

Sie finden die aktuelle Ausgaben auf unserer Homepage: [www.drk-emmendingen.de](http://www.drk-emmendingen.de)

### **REDAKTIONSSCHLUSS**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **22. April 2024**.

Berichte und Bilder bitte an:  
[kommunikation@drk-emmendingen.de](mailto:kommunikation@drk-emmendingen.de)

### **IMPRESSUM**

#### **Herausgeber:**

DRK KV Emmendingen e.V.  
Freiburger Str. 12  
79312 Emmendingen  
Tel. 07641-4601-0

#### **V. i. S. d. P:**

Alexander Breisacher, Kreisgeschäftsführer

#### **Redaktion & Layout:**

Christiane Hoheisel, Öffentlichkeitsarbeit

**DRK-Kreisverband  
Emmendingen**  
Freiburgerstraße 12  
79312 Emmendingen

Tel. 07641 4601-0  
[info@drk-emmendingen.de](mailto:info@drk-emmendingen.de)  
[www.drk-emmendingen.de](http://www.drk-emmendingen.de)